

Hauptversammlung der TC Unterhaltungselektronik AG am 03.12.2018

Ausführungen von Petra Bauersachs,
Vorsitzende des Vorstands
Es gilt das gesprochene Wort.

Verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorstands begrüße ich Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung und danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserem gemeinsamen Unternehmen. Ich kann auch heute wieder einige bekannte Gesichter entdecken, was mich persönlich sehr freut ! Ich danke Ihnen herzlich für Ihre langjährige Treue und Unterstützung!

Ich begrüße den Aufsichtsrat, den Vorsitzenden Herrn Nachtigahl, sowie Herrn Peters.
Herrn Suhr möchte ich entschuldigen , ihm geht es nach seiner langen schweren Krankheit wesentlich besser, ist jedoch im Augenblick noch nicht reisefähig. Wir wünschen Ihm von hier aus alles erdenklich Gute. Und ich danke ihm sowie dem gesamten Aufsichtsrat ganz besonders für die langjährige konstruktive Unterstützung und Zusammenarbeit.

Ich begrüße ausserdem unseren Notar, Herrn Dr. Koch-Semdner der unser Unternehmen ebenfalls seit vielen Jahren begleitet. Auch ihm danke ich ganz herzlich für seine treue Unterstützung.

Zum Schluss möchte ich Herrn Christian May von der Firma UBJ begrüßen und auch bei ihm bedanke mich ganz herzlich für die langjährige, professionelle und reibungslose Arbeit und Unterstützung.

Zum Geschäftsverlauf:

Die Gesellschaft hat sich 2017 wieder auf das Gebiet der Software-Erstellung und Web-Services fokussiert und zu dessen Gunsten den Vertrieb von Consumer-Elektronik hintangestellt.

Der Umsatz 2017 betrug 745,7 TEURO. Der Umsatz resultiert weitestgehend aus Auftrags-Programmierleistungen für Webseiten.

Daneben werden Werbeeinnahmen – ebenfalls im Auftrag – aus dem Internet realisiert.

Die Realisierung erfolgt weiterhin im Wesentlichen mit einem Kunden, so dass eine starke Abhängigkeit diesem gegenüber weiterhin besteht.

Das Jahresergebnis fiel mit einem Überschuss von 7,648 TEURO erwartungsgemäß niedrig aus.

Die Verkaufszahlen des weltweit noch immer einmaligen TV-Werbeblockers Fernsehfee 2.0 (Sat-Receiver) sowie HDMI Box verliefen mangels Werbebudget erwartungsgemäß unzureichend.

Allerdings wird der immer wichtiger werdende Bereich der SmartTVs zukünftig von der Gesellschaft durch TV-Apps abgedeckt, die direkt im Fernseher installiert werden und keinerlei Hardware benötigen.

Sie erinnern sich, die erste App für Samsung-TVs wurde bereits in einer unserer letzten HV vorgestellt. Die Mühlen im Hause SAMSUNG mahlen etwas langsam, so musste TC Geduld beweisen.

Eine freudige Nachricht haben wir heute zu verkünden. Samsung hat endlich nach mehr als drei Jahren der Prüfung unsere Fernsehfee-APP auf dem Samsung Fernseher für den Endkunden bereitgestellt resp freigegeben, womit ich persönlich nicht mehr gerechnet hatte. Nach all den Kämpfen mit den Broadcastern.

Wir haben noch einige Verbesserungen der mittlerweile veralteten Technik an der App vorgenommen, diese werden nun abermals durch Samsung geprüft und hoffentlich in Kürze freigegeben.

Wie Sie wissen und zu Beginn erwähnt, erstellt TC Auftrags-Software und pflegt Server und Webseiten im Kundenauftrag.

Das hierbei gewonnene Know-How wurde in ein neues eigenes Internet-Projekt investiert, dessen Ziel es ist, zukünftig von Auftragsarbeiten finanziell unabhängig zu werden.

Das neue TC- Projekt www.UltraUpload.io:

Die Grundidee besteht darin, Downloads direkt mit dem Micropayment zu verbinden, um damit den folgenden weltweiten Trends und Anforderungen die benötigte Technologie bereitzustellen:

- Unbegrenzte und anonyme Datenspeicherung und Sharing für jedermann
- Direkte und integrierte Bezahlung aller Beteiligten (Uploader, Hoster, Portale)
- Die Speicherung ist nicht störbar durch Dritte (Zensur, Copyright-Trolls)
- Upload, Download, Content-Angebot erfolgen Ende zu Ende verschlüsselt
- Sämtliche Transaktionen werden anonym ausgeführt

Unser Konzept ist insofern einzigartig, da wir die Vorteile nutzen aus beiden Welten: P2P (Unangreifbarkeit, no single point of failure) und Server (Geschwindigkeit, Anonymität).

Glücklicherweise haben wir die nötigen Erfahrungen und das Know-How nicht nur im Peer to Peer Bereich, sondern auch im klassischen Hosterbereich:

TC betreut im Rahmen der Auftragsarbeiten für den Hauptkunden ca. 160 Server in Rechenzentren aus 7 Ländern, zudem werden über 50 3rd-Party Hoster betreut, mit teilweise eigenen Serverfarmen mit bis zu 50 Servern.

Durch diese Kombination werden einzigartig zusätzliche attraktive Features realisiert, wie

- Backup und Hostermanagement mit modernsten Peer to Peer Verfahren (IPFS).
- Hoster und deren Bandbreiten werden dynamisch eingebunden (Hoster = Peers).
- Ca. 10-20 fach schnellere Uploads und Downloads

Weltweit schlummern millionenfach hochattraktive Inhalte auf den Festplatten und Cloud-Servern der User.

Mit der im Bau befindlichen Technologie kann diese gewinnbringend für alle Beteiligten genutzt werden, bei minimalen Kosten pro Datei für den End-User (0-1ct/GB).

Das System ist flexibel genug, um ein Ökosystem aufzubauen wie Weiterverkauf, Provisionsbeteiligungen, bezahlte- oder gratis-Downloads.

Zudem werden nicht nur Dateien „bezahlbar“ gemacht, sondern auch Links und Text-Snippets unter Nutzung der innerhalb von www.mircodollar.org bereits entwickelten und langjährig erprobten Technik.

Derzeit ist der Server als zentrale Anlaufstelle noch angreifbar (Regierungen, Hacker), die Verlagerung in die peer-cloud (blockchain) macht das System aber völlig autark und einzigartig.

Zur Finanzierung der Verlagerung der Transaktionen in die blockchain hat die Gesellschaft im September dieses Jahres einen ICO nach §3.2.5 WpPG (Wertpapierverkaufsprospekt-Gesetz) vorbereitet.

Eine entsprechende cryptocurrency wurde bereits erstellt und die contracts geschrieben.

Um auch unabhängig von Exchanges zu werden, ist eine solche Umtauschfunktion in andere Crypto- aber auch FIAT-Währungen bereits im token integriert.

Im Rahmen von Roadshows und Messeauftritten in London auf der ICO SUMMIT sind erste Kapitalzeichnungen und Gelder auf einem separaten Treuhandkonto eingegangen.

Die Gesellschaft hat 12 Monate Zeit das Softcap von 1 Mio Euro zu aquirieren. Insgesamt sollen innerhalb der nächsten 3 Jahren 8 Mio Euro aquiriert werden.

Etwas getrübt wurde der ICO Verlauf wieder mal durch unseren Erzfeind RTL der aber mals gegen uns geschossen hat.

Am 8. November diesen Jahres haben wir Ad Hoc folgende Meldung bekannt gegeben.

Koblenz (pta043/08.11.2018/23:25) - Adhoc Meldung 8.11.2018

Heute von 9 bis 19 Uhr wurden die Geschäftsräume unserer Gesellschaft von der Staatsanwaltschaft Koblenz durchsucht.

Die Durchsuchung erfolgte auf Beschluss des Amtsgerichtes Koblenz vom 5.9.2018. Ermittelt wird gegen die beiden Vorstände u.a. wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Urheberrecht. Die Vorwürfe werden seitens der RTL Television GmbH erhoben und betreffen die Zusammenarbeit mit einem Online-Rekorder-Anbieter.

Unsere Anwälte sind bereits entsprechend tätig. Die TC Vorstände weisen den Vorwurf als absurd ab.

Unser Auftraggeber wurde entsprechend informiert und auch dort sind die Anwälte tätig geworden. Widerspruch gegen dieses Vorgehen wurde entsprechend eingelegt.

Eine erfreuliche Meldung im Rechtsstreit mit dem Finanzamt

Zur Erinnerung: Ein umsatzsteuerlicher Tatbestand aus dem Auslandsgeschäft unseres Hauptkunden, der bereits seit 2008 zu Gunsten der Gesellschaft geprüft wurde, wurde ab März 2016 seitens der Finanzbehörden neu bewertet.

Aufgrund dieser Ermittlungen wurde ein vermeintlicher Steueranspruch des Finanzamtes in Höhe von 924.106,51 € ermittelt und zur Sicherung dieser Ansprüche am 22. Februar 2016 der dingliche Arrest in das bewegliche und unbewegliche Vermögen der TC Unterhaltungselektronik AG angeordnet. Durch Gespräche mit der Finanzverwaltung konnte zur Abwendung einer Insolvenz und Sicherung der Zahlungsfähigkeit eine teilweise Aufhebung der Arrestanordnung in Höhe eines Teilbetrages von 424.106,51 € erwirkt werden, sodass seit dem 24. März 2016 nur noch eine reduzierte Arrestanordnung in Höhe von 500.000,00 € besteht. Zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurde zudem von der Finanzverwaltung die Bereitschaft signalisiert, die Arrestsumme weiter zu reduzieren, wenn Bedarf dazu bestünde. Sofern keine unerwarteten größeren Zahlungen auf

die Gesellschaft zukommen, wird die Gesellschaft hiervon jedoch voraussichtlich keinen Gebrauch machen.

Aus Sicht der Gesellschaft ist der Steueranspruch der Finanzverwaltung unbegründet. Daher und weil bei Begründetheit ein Anspruch in gleicher Höhe gegenüber dem Hauptkunden entstehen würde, wurde auf die Bildung einer Steuerrückstellung verzichtet. Vielmehr bestehen Umsatzsteuererstattungsansprüche in Höhe von 62,2 TEURO für die Jahre 2013 bis 2016, die unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesen werden und aufgrund der andauernden Ermittlungen bisher nicht zur Auszahlung kamen.

Am 28.9.2017 hat die Gesellschaft das erste Verfahren (einstweiliger Rechtschutz) gegen das Finanzamt gewonnen. Weitere Vollstreckungen sind vorerst unterbunden worden.

Gesamteinschätzung der erwarteten künftigen Entwicklung

Die Gesellschaft hat nach Meinung des Vorstandes weiterhin große Chancen, die gehaltenen Assets gewinnbringend umzusetzen.

Die Mitarbeiter von TC haben anspruchsvolle Projekte erfolgreich entwickelt und umgesetzt.

Der monatliche Break-Even dieser Projekte wurde erreicht. Folgeentwicklungsaufträge für TC wurden gesichert.

Wir erwarten für das Geschäftsjahr 2018 ein positives Jahresergebnis bei ähnlichen Umsatzerlösen aus der Erbringung von Entwicklungsleistungen und ähnlichen Kosten zur Erbringung der Leistungen.

Uns von externen Aufträgen unabhängig machende Ergebnisbeiträge erwarten wir in 2018/2019 nicht aus dem Bereich Fernsehfee, aber aus dem Bereich ICO.

Größere Investitionen sind derzeit nicht möglich. Die Finanzierung des laufenden Geschäfts und geringen Investitionen in die Produktentwicklung ist aus den Umsatzerlösen sichergestellt.

Und abschliessend gilt mein besonderer Dank unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz, ihre Loyalität und die gute Zusammenarbeit.

Ich freue mich nun auf Ihre Fragen und danke Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit.

Petra Bauersachs
TC Unterhaltungselektronik AG
- Vorstandsvorsitzende –

